

DS-Nr. 589/16-21

Antrag - Kein Einsatz von Glyphosat auf Flächen der Stadt Rüsselsheim

hier: Bericht

Bezug: Antrag Nr. 38 der WsR-Fraktion vom 29.01.2019 und Haushaltsbegleitantrag Nr. 23-5 der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität und FWR/FNR vom 04.02.2019

Beschluss des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses

Frau Stadtv. Schmitz-Henkes regt an, den Punkt 2 des Beschlusses zu ergänzen und auch umfassende Informationen zu Pestiziden (Insektizide, Herbizide, Fungizide) den privaten Verbraucherinnen und Verbrauchern zur Verfügung zu stellen.

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung einstimmig, dem nachstehenden Beschlussvorschlag mit der Ergänzung zuzustimmen.

A. Beschluss

1. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, beim Abschluss bzw. bei der Verlängerung von Pachtverträgen für städtische landwirtschaftliche Flächen, den Verzicht auf den Einsatz von Glyphosat bzw. glyphosathaltigen Mitteln festzuschreiben.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, umfassende Informationen für private Verbraucherinnen und Verbraucher zum Verzicht auf Glyphosat und auf Pestizide (Insektizide, Herbizide, Fungizide) z.B. auf der Homepage der Stadt zur Verfügung zu stellen.
3. Der Antrag gilt als erledigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Rüsselsheim, den 26.09.2019